

Der EOV in Zofingen Samstag, den 26. April 1997 = La SFO à Zofingen Samedi 26 avril 1997

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **58 (1997)**

Heft 514

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-955308>

Nutzungsbedingungen

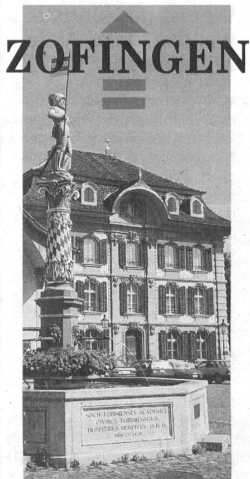
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sinfonia

77. Delegierten- versammlung



Als Präsident des Orchestervereins Zofingen lade ich Sie als Delegierte Ihres Orchesters ganz herzlich zur diesjährigen Delegiertenversammlung in die Thut-Stadt ein.

Unser Verein freut sich, am kommenden 26. April Gastgeber für diesen wichtigen Anlass zu sein, umso mehr als ein Jugendorchester aus dem Tessin mit einer Uraufführung – ein immer wieder spannendes Erlebnis – den Rahmen für diese Veranstaltung bieten wird.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen und grüsse Sie freundlich.

Ihr Urs Gugelmann
Präsident des Orchestervereins
Zofingen

Schon zum zweiten Mal innert 10 Jahren lädt der Orchesterverein Zofingen in verdankenswerter Weise die Delegierten des EOY in seine Stadt ein. Die Uraufführung von Valentino Ragnis Werk soll dem Anlass einen besonderen Anstrich geben. Vor dem Vergnügen ruft aber die Pflicht: Um 14 Uhr wird die silberne EOY-

Glocke die 77. Delegiertenversammlung einläuten. Das Tagungsprogramm ist den Mitgliedorchestern mit der Traktandenliste und weiteren Veranlassungen direkt zugestellt worden. In dieser «Sinfonia» werden die Jahresberichte publiziert. Auf zwei der traktandierten und möglicherweise einen weiteren Kreis interessierende Geschäfte sei an dieser Stelle hingewiesen:

Neues Konzept «Sinfonia»

Nicht nur finanzielle, sondern auch verbandspolitische Gründe haben den Vorstand des EOY veranlasst, nach einem neuen Konzept für unser Verbandsorgan zu suchen. Zur Diskussion steht heute eine gemeinsame Zeitung verschiedener Dachverbände der Schweizer Musikszene. Von besonderer Bedeutung für unsere Mitglieder dürfte ein Zusammenspannen mit dem «Verband Musikschulen Schweiz», den «Jeunes Musicales de Suisse», dem «Musikpädagogischen Verband» und dem «Schweizer Musikrat» sein. Es ist vorgesehen, dass die neue Musikzeitung wiederum allen Orchestermitgliedern persönlich zugestellt wird. Sie soll – zum selben Preis wie die «Sinfonia» – 11mal jährlich erscheinen und in umfassender Weise über Veranstaltungen, Kurse, neue Musik und vieles mehr informieren. **Schreiben oder telefonieren Sie uns – Ihre Meinung interessiert uns!**

Veteranenehrung

Selten ist etwas im EOY so umstritten gewesen wie die seit Jahren praktizierte Veteranenehrung. Die einen wollen den «alten Zopf» ganz abschneiden, die anderen hängen an der Idee, befürworten aber eine Modernisierung der Zeremonie. Der Vorstand EOY wird den Delegierten verschiedene Modelle vorstellen. **Schreiben oder telefonieren Sie uns – Ihre Meinung interessiert uns!**

Veteranenehrung

Selten ist etwas im EOY so umstritten gewesen wie die seit Jahren praktizierte Veteranenehrung. Die einen wollen den «alten Zopf» ganz abschneiden, die anderen hängen an der Idee, befürworten aber eine Modernisierung der Zeremonie. Der Vorstand EOY wird den Delegierten verschiedene Modelle vorstellen. **Schreiben oder telefonieren Sie uns – Ihre Meinung interessiert uns!**

Käthi Engel Pignolo, Präsidentin

Pour la seconde fois en dix ans, la Société d'orchestre de Zofingue accueille les délégués de la SFO dans sa ville, et nous lui en sommes reconnaissants. La première de l'œuvre de Valentino Ragni doit donner un éclat tout particulier à cette manifestation. Mais avant le plaisir, place au devoir: A 14 heures, la cloche d'argent de la SFO sonnera l'heure de la 77e Assemblée des délégués. Le programme a déjà été remis directement aux orchestres membres avec l'ordre du jour et d'autres documents relatifs à l'Assemblée. Les rapports annuels sont publiés dans ce numéro de «Sinfonia». Nous mettons ici l'accent sur deux des points qui sont à l'ordre du jour et qui peuvent éventuellement intéresser un plus large cercle de lecteurs.

Nouveau concept «Sinfonia»

Des raisons non seulement financières mais aussi de politique associative ont conduit le comité directeur de la SFO à rechercher un nouveau concept pour l'organe d'information de la société. Aujourd'hui, on met en discussion un journal commun pour les différentes organisations faitières de la musique en Suisse. Un élargissement avec l'Association suisse des

écoles de musique, les Jeunes musicales de Suisse, la Société suisse de pédagogie musicale et le Conseil suisse de la musique serait d'une importance particulière pour nos membres. Il est prévu que ce nouveau journal soit à nouveau remis personnellement à tous les membres des orchestres. Il devrait paraître – pour le même prix que «Sinfonia» – onze fois par an et informer de manière complète sur les manifestations, les cours, la Nouvelle Musique et bien d'autres choses encore. **Ecrivez ou téléphonez-nous – votre avis nous intéresse!**

Hommage aux vétérans

La manière de rendre hommage aux vétérans est un sujet qui a suscité des discussions, comme rarement, au sein de la SFO. Les uns veulent carrément rompre avec les anciennes pratiques, alors que les autres s'accrochent à l'idée en préconisant une modernisation de la cérémonie. Le comité SFO présentera différents modèles aux délégués. **Ecrivez ou téléphonez-nous – votre avis nous intéresse!**

Käthi Engel Pignolo, présidente

Der EOY in Zofingen Samstag, den 26. April 1997

Valentino Ragni, «Hommage à trois sculpteurs»: Uraufführung

Vor Jahresfrist war in der «Sinfonia» zu lesen, dass Valentino Ragni von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia den Auftrag erhalten hatte, für die Camerata Giovanile della Svizzera Italiana ein Werk zu komponieren. Am 26. April 1997, um 16:30 Uhr, wird das Jean Tinguely, Max Bill und Alberto Giacometti gewidmete Werk in der Katholischen Kirche Zofingen vom Tessiner EOY-Jugendorchester uraufgeführt werden.

Wir pflegen uns im Alltag wie selbstverständlich modernster Technologie zu bedienen. Und dennoch zögern wir, Kunstwerke des 20. Jahrhunderts als das aufzunehmen, was sie sind: Ausdruck von Empfindungen, Zeugen kreativen Schaffens unserer Zeit. Valentino Ragni lässt in seiner Komposition in einzigartiger Weise moderne Skulpturen «erklingen». Inspiriert von drei der bedeutendsten Schweizer Bildhauer seiner Generation schuf er

Solothurner gleichsam vermittelnd eine musikalische Brücke zu den jugendlichen Interpreten aus dem Tessin.

Valentino Ragni wurde vor 62 Jahren in Trimbach (SO) geboren. Seine musikalische Ausbildung zum Pianisten erhielt er in Biel. Es folgten Studien in Orchestrierung und Komposition bei Klaus Huber in Basel. Der Komponist wird an der Uraufführung seines Werkes anwesend sein und seine Komposition erläutern.

Die Camerata Giovanile della Svizzera Italiana besteht aus 14 Jungen und Mädchen im Alter von 16 bis 20 Jahren. Das Ensemble wird von Giancarlo Monterosso, Musiklehrer in Lugano und selbst Mitglied des Vorstandes EOY, dirigiert.

Die Uraufführung vom 26. April 1997 ist öffentlich. Ausser dem Werk von Valentino Ragni werden Kompositionen von Vivaldi und Defesch aufgeführt. Das Konzert findet in der katholischen Kirche Zofingen statt und beginnt um 16:30 Uhr.

La SFO à Zofingen Samedi 26 avril 1997

Valentino Ragni, «Hommage à trois sculpteurs»: Création

Il y a un an, on a pu lire dans «Sinfonia» que Valentino Ragni avait été

mandaté par la Fondation culturelle suisse Pro Helvetia de composer une œuvre pour la Camerata Giovanile della Svizzera Italiana. Le 26 avril

1997 à 16h30, cette œuvre dédiée à Jean Tinguely, Max Bill et Alberto Giacometti sera jouée pour la première fois en l'église catholique de Zofingue, par l'Orchestre de jeunes du Tessin, membre de la SFO.

Nous nous efforçons d'utiliser au quotidien la technologie la plus moderne comme une chose allant de soi. Et pourtant nous hésitons à accepter les œuvres d'art du 20e siècle pour ce qu'elles sont, à savoir l'expression de sentiments, des témoignages de la création de notre époque.

Dans sa composition, Valentino Ragni fait «retentir» les sculptures modernes, d'une manière unique. Inspiré par trois des sculpteurs suisses les plus significatifs de sa génération, le Soleurois a créé en quelque sorte un pont musical les reliant aux jeunes interprètes du Tessin.

Valentino Ragni est né, il y a 62 ans, à Trimbach (SO). Il a étudié le piano à Bienne. Des études d'orchestration et de composition auprès de Klaus Huber à Bâle sont venues parfaire sa formation. Le compositeur sera présent lors de la première de son œuvre et donnera quelques mots d'explication au sujet de sa composition.

La Camerata Giovanile della Svizzera Italiana est composée de quatorze jeunes filles et jeunes gens, de 16 à 20 ans. L'ensemble sera dirigé par Giancarlo Monterosso, professeur de musique à Lugano et membre du comité de la SFO.

La première du 16 avril 1997 est ouverte au public. Outre l'œuvre de Valentino Ragni, on trouvera au programme des compositions de Vivaldi et Defesch. Le concert a lieu à l'église catholique de Zofingue et débutera à 16h30.

GEIGENSPIEL – ein bedeutendes Erbe –

12. Kammer- orchesterkurs

in Lungern OW

Tagungsort: Haus St. Josef
7. bis 11. Oktober 1997

für Violine, Viola und
Violoncello

J.S. Bach, A. Corelli,
W.A. Mozart
A. Dvorak u.a.

Kursleiter:

Andreas Wiesemes

Prospekt und Anmeldung bei

Geigenspiel-Kurse,
Postfach 5
CH-8525 Niederneunforn TG
Telefon 052 745 32 66

77e Assemblée des délégués

En tant que président de la Société d'orchestre de Zofingue, c'est avec plaisir que je vous convie, vous les délégués de votre orchestre, à l'Assemblée des délégués SFO 1997 dans la ville de la Thut.

Notre association se réjouit de vous accueillir, le 26 avril prochain, pour cet important événement, d'autant plus que l'Orchestre de jeunes du

Tessin nous fera assister à la création d'une œuvre musicale – événement toujours passionnant. Je me réjouis de vous y retrouver nombreux et vous adresse mes salutations amicales.

Urs Gugelmann
Président de la Société
d'orchestre de Zofingue